

Pfarrbrief der Pfarren



PFARRE

Pusarnitz

&



PFARRE

Möllbrücke

August – November 2026

Nr. 2/2026



Unser gemeinsames Fronleichnamsfest

Die Idee, das Fronleichnamsfest gemeinsam mit der Pfarre Pusarnitz zu feiern, war ein großer Erfolg! So viele Gläubige hatte unsere Kirche schon lange nicht mehr gesehen.

Die Trachtenkapelle Hasslacher gestaltete die Hl. Messe und begleitete auch die Prozession, an der die Vereine beider Ortschaften teilnahmen: die Feuerwehrmänner trugen unseren schönen, neuen Himmel, auch die Zechgemeinschaft, die Jäger und die Pfarrgemeinde-

räte waren dabei; viele Erstkommunionkinder streuten Blumen vor den Altären.

Im Anschluss gab es auf dem Platz vor unserer Kirche eine feine Agape mit besonderen Schmankerln, die bei den Gästen gut ankamen. Es gab Leberkäse- und Schnitzsemmeln und Semmeln mit Tomaten und Mozzarella. Eine große Auswahl an unterschiedlichsten Mehlspeisen rundete das kulinarische Angebot ab.

Die Gäste waren durchwegs zufrieden, die Gespräche sehr angeregt und die Stimmung ausgezeichnet. Es war eine würdige Feierlichkeit und insgesamt ein gelungener Tag.

Wir bedanken uns bei allen Mitwirkenden, Unterstützern und Helfern und freuen uns auf nächstes Jahr in Pusarnitz.



Predigt zum „Hochfest des Leibes und Blutes Christi“ – Fronleichnam 04. Juni 2026

„Ich bin das lebendige Brot, das vom Himmel herabgekommen ist.“ Mit diesen Worten führt uns das Johannes-Evangelium mitten hinein in ein Geheimnis, das zugleich provoziert und trägt. Jesus spricht nicht in Bildern allein – er meint es ernsthaft: Wer dieses Brot isst, wird leben. Wer sein Fleisch isst und sein Blut trinkt, bleibt in ihm oder in ihr und Jesus bleibt in diesem Menschen.

Das ist schwierig, so zu hören. Schon damals haben sich viele über diese Aussage empört. Und wenn wir ehrlich sind: Auch heute bleibt es ein Anstoß. Wie kann das sein? Wie kann ein Stück Brot Leben schenken? Wie kann Gott sich so klein machen, zum Anfassen, so verletzlich?

Genau deshalb brauchen wir Fronleichnam. Dieses Fest ist kein „Zusatz“ im Kirchenjahr. Es ist eine Antwort auf unser Vergessen. Denn was am Gründonnerstag geschieht, steht im Schatten: im Schatten des Verrats, der Angst, der beginnenden Passion. Dort setzt Jesus die Eucharistie ein – leise, fast verborgen, im Kreis seiner Jüngerschar. Kein Jubel, keine Prozession, keine Öffentlichkeit.

Fronleichnam holt dieses Geheimnis ans Licht. Was am Gründonnerstag im Abendmahl-Saal geschehen ist, tragen wir heute hinaus auf die Straßen. Wir zeigen: Gott ist nicht nur im Innersten

unserer Kirchen. Er ist mitten unter uns. In unseren Städten, in unseren Konflikten, in unserem Alltag. Das Brot des Lebens gehört nicht in den Verborgenen Raum allein – es ist Nahrung für die Welt. Und genau hier liegt die Notwendigkeit dieses Festes für unsere Zeit. Wir Menschen leben in einer Welt, die oft hungrig ist – nicht nur nach Brot, sondern nach Sinn, nach Halt, nach echter Gemeinschaft. Vieles ist schnell verfügbar, aber nur wenig macht authentisch, wirklich satt. Beziehungen zerbrechen, Sicherheiten bröckeln, viele Menschen fühlen sich innerlich leer.

In diese Wirklichkeit hinein spricht Jesus: „Wer von diesem Brot isst, wird leben in Ewigkeit.“ Das ist kein billiges Versprechen. Es ist eine Einladung: Lass dich nähren von etwas, das mehr ist als das, was du dir selbst geben kannst. Lass dich tragen von einer Gegenwart, die bleibt – auch wenn alles andere vergeht.

Die Eucharistie ist nicht nur ein Symbol, sie ist eine Beziehung. Christus gibt sich selbst, ganz für uns. Nicht als Idee, sondern als Wirklichkeit. Er sagt nicht: „Denkt an mich.“ Er sagt: „Nehmt und esst. Das bin ich.“

Und genau das verändert alles. Denn wenn wir dieses Brot empfangen, dann werden wir selbst verwandelt. Dann geht es nicht nur darum, dass Christus in uns

ist – sondern, dass wir für andere zu „Brot“ werden. Dass wir teilen, was wir empfangen haben: Liebe, Zeit, Aufmerksamkeit, Barmherzigkeit, Hoffnung.

Fronleichnam erinnert uns: Glaube ist nicht eine private Sache. Glaube will sichtbar werden. Liebe bleibt nicht im Inneren, sie geht hinaus. Die Prozession ist deshalb kein frommer Brauch ohne Bedeutung. Sie ist ein Zeichen: Wir tragen Christus in die Welt – und entdecken zugleich, dass er längst da ist.

Vielleicht ist das die wichtigste Botschaft für heute: Gott ist nicht fern. Er ist nicht nur Idee oder Erinnerung. Er ist gegenwärtig – konkret, greifbar und nah im Brot, in unserem Nächsten, im Leben.

Und so verbindet sich Gründonnerstag mit Fronleichnam: Was im Abendmahl-Saal begonnen hat, wird heute öffentlich. Was im Kleinen geschenkt wurde, wird groß sichtbar: Was im Zeichen verborgen war, wird im Glauben erkannt.

Liebe Schwestern und Brüder! Ich wünsche Euch, uns allen: dass wir dieses Mysterium der Heiligen Eucharistie, Jesu Gegenwart in Brot und Wein, neu entdecken: nicht als Pflicht, sondern als Quelle, nicht als Gewohnheit, sondern als Begegnung. Denn wer von diesem Brot isst, wird leben. Amen.





PFARRE

Pusarnitz

Ein besonderer Tag – Firmung in Pusarnitz

Am Samstag, dem 4. Juli 2026, durften wir in der Pfarre Pusarnitz ein ganz besonderes Fest feiern: 31 Jugendliche empfingen das Sakrament der Firmung. Da eine Firmung in unserer Pfarre nur etwa alle acht Jahre stattfindet, war dieser Tag für die Firmlinge, ihre Familien und die gesamte Pfarrgemeinde von besonderer Bedeutung.

Bei strahlendem Sonnenschein wurden die Firmlinge, ihre Patinnen und Paten sowie die zahlreichen Festgäste auf dem Kirchplatz herzlich begrüßt. Anschließend führte der feierliche Einzug durch das Steindorfer Tor in die Pfarrkirche. Firmspender Dechant Mag. Herbert Burgstaller feierte gemeinsam mit unserem Pfarrer Mag. Jakub Radziwonski den festlichen Gottesdienst. In seiner spannenden und lebensnahen Predigt ermutigte der Dechant die Jugendlichen, sich vom Heiligen Geist stärken zu lassen und ihren eigenen Weg im Glauben und im Leben mutig zu gehen.

Für die besonders schöne musikalische Gestaltung sorgten die Sängerrunde Lurnfeld unter der Leitung von Oswald Puchreiter, die Singing Ladies unter der Leitung von Silke Kohlmaier sowie Helmut Luksch an der Orgel. Ihre musikalischen Beiträge verliehen dem Gottesdienst einen feierlichen und zugleich berührenden Rahmen. Im Anschluss an die Messe waren alle Mitfeiernden zu einer kleinen Agape vor der Kirche eingeladen. Bei herrlichem Sommerwetter bot sich dort noch die Gelegenheit zu Begegnungen, Gesprächen und einem gemeinsamen Ausklang dieses besonderen Festtages.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen, die bei der Vorbereitung und Durchführung der Firmung mitgeholfen und uns auf vielfältige Weise unterstützt haben. Durch ihren Einsatz wurde dieser Tag zu einem unvergesslichen Erlebnis für unsere 31 Firmlinge und die gesamte Pfarrgemeinde.

Wir wünschen allen Firmlingen, dass die Kraft des Heiligen Geistes sie auch weiterhin begleitet, stärkt und ihnen Mut für ihren weiteren Lebensweg schenkt.





Erstkommunion der Volksschule Lurnfeld in der Pfarrkirche St. Michael in Pusarnitz

„Im Schwarm verbunden mit Jesus“ lautete das Thema der heurigen Erstkommunion – und ein Schwarm waren sie auch: 22 (!) Mädchen und Buben der VS Lurnfeld durften am 11. April in der Pfarrkirche St. Michael in Pusarnitz in einem feierlichen Gottesdienst zum ersten Mal Jesus in der Hl. Kommunion empfangen.

In einer Atmosphäre von Fröhlichkeit, Dankbarkeit und ein bisschen Aufregung wurden die Kinder liebevoll durch die Feier begleitet von unserem Herrn Pfarrer Jakob und Frau Magdalena Pucher sowie ihren Taufpaten, Familien, Freunden, den Lehrerinnen und der Direktorin Frau Angelika Brandner.

Monatelang wurden die Kinder im Religionsunterricht von ihrer Religionslehrerin Frau Silke Kohlmaier und von engagierten Tischmüttern auf diesen besonderen Tag vorbereitet. Mit viel Freude lernten sie die Bedeutung von Gemeinschaft, Vertrauen und Nächstenliebe kennen.

Musikalisch umrahmt vom Schulchor unter der Leitung von Frau Lydia Brugger und Laura Ackerer wurde die Messe zu einem emotionalen Erlebnis. Im Anschluss an die kirchliche Feier luden die Mütter und Väter der Erstkommunionkinder zu einer reichen gemeinsamen Agape am Kirchplatz.

Mit dem ersten Empfang der Hl. Kommunion haben die Kinder einen großen Meilenstein auf ihrem Glaubensweg gelegt.

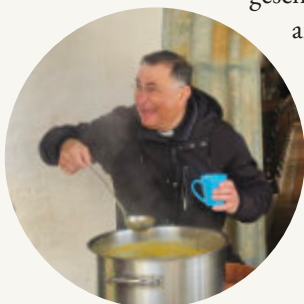
Ein großes Danke gilt Robert Pöcher für die wunderschönen Kreuze, die der Pfarrgemeinderat allen Kindern austeilen durfte. Und „Vergelt's Gott“ auch allen anderen, die zu diesem unvergesslichen Tag beigetragen haben! Möge der Segen Gottes sie umarmen.

Bericht: Julia Keuschnig
Fotos: © Daniela & Sascha Winkler-Gasser

Die Fastensuppenaktion der KFB fand heuer am 15.3. wie immer mit tatkräftiger Unterstützung unserer Firmlinge statt. Am Samstag wurde in der Krämer-Kuchl geschnippelt und gekocht, sodass wir

am Sonntag nach dem Gottesdienst, den die Firmlinge mitgestaltet haben, zur Freude aller eine wohlschmeckende Suppe für den guten Zweck anbieten konnten.

Ein herzliches Vergelt's Gott allen Spender*innen!



PFARRE
Pusarnitz



Gottesdienstordnung

ALLGEMEINE GOTTESDIENSTZEITEN: Mi: **9.00 Uhr Pusarnitz**, Fr: **18.30 Uhr Möllbrücke** (ab Oktober: 09:00 Uhr)
Sa: **18.00 Uhr Pusarnitz***, So: **08.00 Uhr Sachsenburg**, **09.15 Uhr Möllbrücke**, **10.30 Uhr Pusarnitz***

(*im 2-wöchentlichen Wechsel)

AUGUST 2026

- Sa 1.8. ■ 18:30 Hl. Messe in St. Stefan
GÖRIACHER KIRCHTAG
- So 2.8.** ■ 09:15 Hl. Messe in Möllbrücke
- Mi 5.8. ■ *keine Hl. Messe in Pusarnitz*
- Fr 7.8. ■ 18:30 Hl. Messe in Möllbrücke
(Herz-Jesu-Freitag)
- So 9.8.** ■ 09:15 Hl. Messe in Möllbrücke
■ 10:30 Hl. Messe in Pusarnitz
- Do 13.8. FATIMAWALLFAHRT nach Maria Bichl
18:30 Treffpunkt in Teurnia
19:00 Hl. Messe in Maria Bichl
- Fr 14.8. ■ *keine Hl. Messe in Möllbrücke*
- Sa 15.8. MARIÄ AUFNAHME IN DEN HIMMEL**
■ 09:15 Hl. Messe in der Magdalenskirche
■ 10:30 Hl. Messe in Maria Hohenburg
■ 17:00 Hl. Messe am Kalvarienberg/Sachsenburg
- So 16.8.** ■ 09:15 Hl. Messe in Möllbrücke
- Mi 19.8.+ Fr 21.8. *keine Hl. Messe*
- So 23.8.** ■ 09:15 Wortgottesdienst in Möllbrücke
- Mi 26.8. + Fr. 28.8. *keine Hl. Messe*
- Sa 29.8. ■ 18:00 Wortgottesdienst in Pusarnitz
- So 30.8.** ■ 09:15 Wortgottesdienst in Möllbrücke

SEPTEMBER 2026

- Mi 2.9. ■ *keine Hl. Messe in Pusarnitz*
- Fr 4.9. ■ 18:30 Hl. Messe in Möllbrücke
(Herz-Jesu-Freitag)
- So 6.9.** ■ 09:00! Hl. Messe in Möllbrücke
- Mi 9.9. ■ 09:00 Hl. Messe in Pusarnitz
- Fr 11.9. ■ 18:30 Hl. Messe in Möllbrücke
- Sa 12.9. ■ 18:00 Vorabendmesse in Pusarnitz
- So 13.9.** ■ 09:15 Hl. Messe in Möllbrücke
FATIMAWALLFAHRT nach Maria Bichl
18:30 Treffpunkt in Teurnia
19:00 Hl. Messe in Maria Bichl
- Mi 16.9. ■ 09:00 Hl. Messe in Pusarnitz

- Fr 18.9. ■ 18:30 Hl. Messe in Möllbrücke
- So 20.9.** ■ 09:00 ERNTEDANKFESTUMZUG
in Pusarnitz mit Hl. Messe und
anschl. Pfarrfest
■ *keine Hl. Messe in Möllbrücke*
- Mi 23.9. ■ 09:00 Hl. Messe in Pusarnitz
- Fr 25.9. ■ 18:30 Hl. Messe in Möllbrücke
- Sa 26.9. ■ 18:00 Vorabendmesse in Pusarnitz
- So 27.9.** ■ 09:00! Hl. Messe in Möllbrücke
10:00 KIRCHTAG + ERNTEDANKFEIER
in Obergottesfeld
- Mi 30.9. ■ 09:00 Hl. Messe in Pusarnitz

OKTOBER 2026

- Fr 2.10. ■ 09:00 Hl. Messe in Möllbrücke
(Herz-Jesu-Freitag)
- So 4.10.** ■ 09:00 Hl. Messe in Möllbrücke
■ 10:00 KIRCHTAG in Maria Hohenburg
- Mi 7.10. ■ 09:00 Hl. Messe in Pusarnitz
- Fr 9.10. ■ 09:00 Hl. Messe in Möllbrücke
- Sa 10.10. ■ 18:00 Vorabendmesse in Pusarnitz
- So 11.10.** ■ 09:00 KIRCHTAG & ERNTEDANKFEIER
in Möllbrücke
- Di 13.10. FATIMAWALLFAHRT nach Maria Bichl
18:30 Treffpunkt in Teurnia
19:00 Hl. Messe in Maria Bichl
- Mi 14.10. ■ 09:00 Hl. Messe in Pusarnitz
- Fr 16.10. ■ 09:00 Hl. Messe in Möllbrücke
- So 18.10.** ■ 09:00 KIRCHTAG in Pusarnitz
■ *keine Hl. Messe in Möllbrücke*
- Mi 21.10. ■ *keine Hl. Messe in Pusarnitz*
- Fr 23.10. ■ 09:00 Hl. Messe in Möllbrücke
- Sa 24.10. ■ 11:00 Jägermesse am Kalvarienberg
- So 25.10.** ■ 09:15 Hl. Messe in Möllbrücke
- Mi 28.10. ■ 09:00 Hl. Messe in Pusarnitz
- Fr 30.10. ■ 09:00 Hl. Messe in Möllbrücke
- Sa 31.10. ■ 18:00 „Nacht der 1000 Lichter“ in Pusarnitz

Aktuelle Messmeinungen sind in den Schaukästen der jeweiligen Pfarrgemeinde ausgehängt.
Heilige Messen und das Ewige Licht können direkt nach den Hl. Messen bestellt werden.

Fortsetzung Gottesdienstordnung:

NOVEMBER 2026

So 1.11. ALLERHEILIGEN

- 09:15 Hl. Messe in Möllbrücke
- 10:30 Hl. Messe in Pusarnitz
mit anschließender Gräbersegnung
- 13:00 Gräbersegnung in Möllbrücke
- 14:30 Gräbersegnung in Sachsenburg
- 18:30 Gemeinsames Gebet beim
Friedhofskreuz am Pusarnitzer Friedhof

Mo 2.11. ALLERSEELEN

- 09:15 Hl. Messe in Möllbrücke
- 10:30 Hl. Messe in Pusarnitz

Mi 4.11. ■ *keine Hl. Messe in Pusarnitz*

Fr 6.11. ■ 09:00 Hl. Messe in Möllbrücke
(Herz-Jesu-Freitag)

Sa 7.11. ■ 18:00 Vorabendmesse in Pusarnitz

So 8.11. ■ 09:15 Hl. Messe in Möllbrücke

Mi 11.11. ■ 09:00 Hl. Messe in Pusarnitz

Fr 13.11. ■ 09:00 Hl. Messe in Möllbrücke

So 15.11. ■ 09:15 Hl. Messe in Möllbrücke
■ 10:30 Hl. Messe in Pusarnitz

Mi 18.11. ■ 09:00 Hl. Messe in Pusarnitz

Fr 20.11. ■ 09:00 Hl. Messe in Möllbrücke

Sa 21.11. ■ 18:00 Vorabendmesse in Pusarnitz

So 22.11. CHRISTKÖNIGSSONNTAG

- 09:15 Hl. Messe in Möllbrücke

Mi 25.11. ■ 09:00 Hl. Messe in Pusarnitz

Fr 27.11. ■ 09:00 Hl. Messe in Möllbrücke

So 29.11. 1. ADVENTSONNTAG

- 09:15 Hl. Messe in Möllbrücke
- 10:30 Hl. Messe in Pusarnitz



Bürozeiten & Kontakt

Unsere **Pfarrsekretärin Frau Sabine Riegger** ist immer Donnerstag vormittags im Büro im Pfarrhof Sachsenburg.
Telefonnummer: 0676 / 8772 5466
E-Mail: sabine.riegger@kath-pfarre-kaernten.at

Termine mit dem Herrn Pfarrer vereinbaren Sie am besten direkt telefonisch unter 0676 / 8772 8618.
(bitte beachten: Montags hat Hr. Pfarrer Radziwonski seinen freien Tag!)

Pfarrgemeinderats-Obfrau Ingeborg Schwaiger
ist unter der Telnr. 0650 / 2638945 erreichbar.
Pfarrgemeinderats-Obmann Adolf Pucher
ist unter der Telnr. 0664 / 8893 5577 erreichbar.

Messintentionen & Ewiges Licht

Heilige Messen und das Ewige Licht können in Möllbrücke und Pusarnitz direkt nach den Hl. Messen bestellt werden.
Aktuelle Messmeinungen sind in den Schaukästen der jeweiligen Pfarrgemeinde ausgehängt.

Zügelnläuten

Bei einem Todesfall verständigen Sie bitte
für Möllbrücke:

Herrn Pfarrer Radziwonski (0676 / 8772 8618) oder
Frau Sandra Crasnich (0664 / 4011 262)

für Pusarnitz:

Herrn Adolf Pucher (0664 / 8893 5577)